

Rifötter	Rölfla
Riföras	Röfö
Rillmann	Rittmann
Rottar	Roffar
Rollnar	Röllig
Rolt	Rilt
Rollmar	Richtambogner
Ruller	Rindagfalter
Rogner	Rillmann
Rolla	Zimmermänn. Jerg.

Der größte Gassfluß ist Rottar n. Lufmann.
 Die fünfzig vornehmsten Gassmann
 sind Gafar, Rind n. Auger.
 Dergleichen sind keine im Gebrauch.

4. Zu der Lufmann haben die Gassmann keine
 besondere Eigentümlichkeit. Sie in
 der meisten Städten haben sie die
 Frontseite der Gassmann zu.
 Diefelben sind meistens ganzständig n. in
 Roffar, Riföras n. Stellung
 nicht immer. Dergl.

Wesflinde ist keine vorhanden.

6. Die Kolktrompe in Zullwistat fiefung
des Stroh; die unliegendere Delferfanten
Seynne fubau wof unistand Gureffen
ifrer Wroldnen, walya in lalytan Zeit
meintu wof yaflyge unistand.

7. Die fimsopuns, walya Kundwialpferst Ariban,
offen unistand Guck, Gureffen (Hülfsföyfta.
Die Verbrüderleiten offen unistand
Schiffswannen.

Die Guck, walya Silber Ariban, offen
unistand von Komberg yaflygand
Lijawianfläy n. yaflygand Guck,
von Komberg Künzfla n. Gureffen,
von Komberg Guck n. Gureffen, von
Wittber yaflygand Piroloff n. Stily,
von Komberg Guck n. Gureffen, von
Kailay Stallygureffen n. von Komberg
Kureffen und Stily. Im Kureffen gibt
es drei Gureffenwoflyganden: moynub,
mitly n. wendub. Kuffardun gibt
es drei Stily n. Wioibrot, walya
unistand von Guck, Wof, Kureffen und
Kureffen.

8) Die Hauptbeschäftigung in Hell ist Jutefflein
u. Jutebau.

Hell hat in industriellen Hinsicht since 1815
erweitert, befristet mit über 250 Arbeitern
Lappi-Populationen. Baumwollfabrik, eine
Wollwäberei u. Baumwollfabrik, eine
Kattunfabrik, eine manufakturische Leinwand-
manufaktur, eine manufakturische
Kattunfabrik, (Kattunfabrik eine 1/4 Stunde
von Hell.) und andere verschiedene
Handwerkstätten angeordnet.

Von den Jutebauern sind die wichtigsten:
Berg, Bickel, Bickel, Grotz, Grotz.

Jutebauern sind die wichtigsten
9. a. wichtige, Kattunbauern sind die wichtigsten
Leinwandbauern sind die wichtigsten
Kattunbauern sind die wichtigsten, Kattunbauern
Kattunbauern u. u. Jutebauern.

b. Kattunbauern.

Kattunbauern, Kattunbauern, Kattunbauern
Kattunbauern, Kattunbauern, Kattunbauern
u. u. große, große Kattunbauern.

Bei diesem Geschäft sind die Kattunbauern mit dem
Kattunbauern über die Kattunbauern, Kattunbauern die
Kattunbauern die Kattunbauern, Kattunbauern die Kattunbauern
Kattunbauern Kattunbauern Kattunbauern.

Dem Köpfe bosan, esut man das bosan in der
Wille der Genuß, bei der beiden müßten
nicht ungenüßet, wer die Stosst pryan,
jedem nicht der flamboyen und die Genuß
das Kindes gesetzt u. zulucht. n. f. l. u. n. i. e.
Künftigen Genuß, wobei man die
Genuß das Kindes frei liest u. die eigenen
G: gesunden u. gesetzt, das ist die Quelle.

2. Der fass in Gulas, gesetzt und der Stosst,
König in Künste in die Künste u. in
Künste in Künste.

Stosst gesetzt dem Kind gesetzt in
die Genuß, bei dem Stosst. was man ab
Tann in der Genuß Stosst.

3. Der Stosst ist in Künste gesetzt (gesetzt)
Stosst in Künste, Stosst in Künste.

Stosst in Künste Stosst u. Stosst in Künste Stosst.

4. 'D' Künste in Künste, 'D' Künste in Künste

'D' Künste in Künste, 'D' Künste in Künste

'D' Künste in Künste in Künste in Künste.

Stosst gesetzt man dem Kind gesetzt mit
die Genuß in Künste Stosst bei dem Genuß u.
zulucht Stosst man ab und der Stosst.

5. *Stigantia*.

⑦ *Cola mai* *Evola* (*Evola*)
hat Stigantia (*Stigantia*) *im* *Stigantia*,
hat *ein* *sehr* *großes*
Stigantia *aus* *dem*.

⑧ *Stigantia*, *Stigantia*
Stigantia *ist* *ein*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus*
dem *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia*.

① *Stigantia* *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*

Stigantia.

1. *Stigantia*, *Stigantia* *aus* *dem* *Stigantia*.

2. *Stigantia*, *Stigantia* - *Stigantia*

① *Stigantia* *aus* *dem* *Stigantia*
Stigantia (*Stigantia* *aus* *dem* *Stigantia*)
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia*,
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* (*Stigantia*)
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia*,
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*
Stigantia *aus* *dem* *Stigantia* *aus* *dem*.

11. Bogen. c. Zu den Jahren 1889 u. 1891 werden mir
Sicherheits die Entgegnung der fozian Reichstunde
durch die Befanden viefyafeset.

D. die unter der lundisch-pflichtigen Bevölkerung
Sollgammern unterzeichnete Briefe sind in:
die Unterzeichneten Firmen und
die Kaufleute Rufe geben ob dem Handstand.
Sollgammern Bogen geföran in fozianen Zeit
(von 60 Bogen):

1. In der Kofgraffe, beim Quader Knieble, geben
sich meist geistigen 11 u. 12 Uhr im Knieble
auf der Kofgraffe fozianen, wenn
es in Kante fozianen wollen, so nachkommen
es plötzlich.

2. Auf der alten Kofgraffe Kell n. Leibniz
geben sich öfters wiefand der Kofgraffe
bezuglich Kie auf die Kofgraffe gelegt,
wiefand sich beim fozianen von
Kofgraffe. Sufzuarbeiten unter gefozianen
Quadrat in den fozianen in die fozianen
fliefen. Kofgraffe konnten bei fozianen
Sufzuarbeiten wiefand von der Kofgraffe
gebeugt werden n. fozianen fozianen
auf fozianen fozianen.

3. Im Knospsolz, beim Knospsbau.

Dasz Stabman wird seit 60-70 Jahren
bis auf den heutigen Tag, wenn es um
Sonntag & Uff lüntet, sich nach mit dem
Kuß gefahren, und wenn die Arbeit noch so
dringend ist z. B. in dem n. Sonntag.

Dann es die Leute spüren, so gung ihnen
jedenmal mit Stück Kieß zu Grunde,
oder es spürs ihnen sonst im Unglück zu.

4. Im Schwere (Mutterfruchtoblung Gung)

Soll sich im Storn in gewisse Gung
sowen bei der Kunst ungar gebietten
haben n. diey sein Storn mit dem
Liffen die Lanta öfter von gefüßet haben.

Im Rekliment sich es die Schwere
Auf dem Wege nach Mutterfrucht
gewissen Stücken Gärten n. Gärten
soll sich bei der Kunst im Liffen mit
frühen Augen auf die Storn
menschen gebietten haben.

5. Im Gung der Gung der Gung?

Dasz die Gung erfüllt der Gung
Sind von der Gung so gung
Ristung auf der Gung, und die Gung
sowen n. als die Gung so gung.

Lesung wird im allgemeinen möglichst durch
Broschüren und andere Aufsätze, mit Besorgung
der Blüthenzweige verbunden.

Frühmorgens findet statt, immer in
Frühmorgensstunden (vielleicht nachts.)

Lesung wird gleich nach der Geburt, wobei
gebeten wird: „Für Gottes Namen.“
Die Kinder sind gewöhnlich in der ersten
Geburtswoche in der Regel schon vor der Geburt geboren,
die Mutter sagt (Wohlwollen) zum Gott:

„Du Herrscher bist nicht nur ein Gott.“

Gott hat den Namen Gottes einen Namen gegeben,
Liedgesang findet im Stillen statt,
bei unglücklichen Kindern sind Gott die Namen
Namen etc. Name geben.

Lesung Anfang der Blüthenzeit findet nach
3-6 Wochen statt in der Kirche.

Es geschieht das nach dem Willen
der saligen Jungfrauen Maria,
in der 6. Woche in der Regel
genügend. Früher werden unglücklichen Kindern
die Kranken vom Pfarrer gegeben.
Mit 15-20 J. dürfen sie die heiligen
wirden.

Handgelenken über die Handgelenke verstreut, so
findet man 3-4 Stellen die Handgelenke
haben, bei welcher Gelegenheit ein kleiner
Abschnitt abgetrennt wird.

Zu den meisten Stellen müssen die Handgelenke,
wenn man sie nicht abtrennen zu können
haben, sich dem Stellen der Handgelenke
die Handgelenke sind ein Handgelenke
in der Handgelenke einen Handgelenke.

Die Handgelenke der Handgelenke muß jedem
Stellen ein oder zwei in der Handgelenke
haben. Die Handgelenke der Handgelenke
in der Handgelenke Handgelenke, welcher
von der Handgelenke ein Handgelenke als Handgelenke
abfällt.

(V)

Handgelenke:

Es ist ein ein ein ein ein
zum Handgelenke zu f. d. Handgelenke
und zum Handgelenke f. f.
zu der Handgelenke, zum Handgelenke
die in. in Handgelenke Handgelenke.
Es fällt in Handgelenke. von Handgelenke in Handgelenke,
in Handgelenke.

Blau für mich deine Kömme,
weil sie ist im Hine,
sie ist im Hine oder im Hine.

Allzeit lieber im Hine als im Hine.
Am November die Hochzeit wird in der
ersten Säule der sog. Bischofskirche
abgehalten, welcher in der ersten
Person und einer Bischof soll die Person
bestimmen. Die 30-40 Personen wird diese
Hochzeit in Form von Schlaf, Gemüts
n. Gebühre abgehalten.

Während der Zeit (3 Stunden)
gibt die Hochzeit nicht in der Person
nicht, sondern befindet sich in der Person
in einem anderen Ort. Die die Hochzeit
gebildeten Gäste werden von der Person
nicht in einem Hine, welcher die
nicht die Person wird.

Während der Hochzeit wird die Person
der Person nicht, wird eine Person
nicht bestanden und Person, Schlaf n. Hine
bestanden. Hine ist alles von Person
die die Person nicht willkommen
die die Person nicht bestanden, Person

Das folgende Königsbefehl hat sich bei jenen in
Oberbayern abgelesen (als bei n. sich diese
Vollmacht anzuzeigen). Volksgelübte ist,
dieser Lande Befehl nunmehr durchgängig, durch
welchen für eine gewisse Zeit die Verwaltung
für die n. folgenden wisse, nach ihm geht.

Indes kann man durch den Namen
Chambers von einem solchen König
absehen, trotz der Unvollständigkeit
des ursprünglichen (ursprünglichen) Befehls.

Dies der Lande unvollständigkeit,
selbst nach dem Prozess aus der
Königsbefehl Geilbühler sein.

Die Punkte werden auf Vollständigkeit
nach dem Befehl der Oberen gemacht.

Es ist nun für eine gewisse Zeit
zu erwarten für die neuen Straßfälle
anfällig. Es ist nun Straßfall nun, so wird

das Gebiet nun der Verwaltung der
König mitzugeben. (Königsbefehl)

Es ist nun durch das Gebiet nun
mitzugeben, welche König nun auf
dieser Stelle gemacht. In der Regel
werden 3 Beamten für die Verwaltung

abgeschliffen u. wieder so lange die Leinwand
hinauslings, um Abwand 3 Rosentöringengedat,
nach Verrichtung wird geschicklich im Trunk
wahrerweist. Diese Bitte findet aber nur in
den umliegenden zu Hell gehörigen Göttern. Göttern
stelt. Die Leinwand für einen Göttern
dennoch im Fest, für Leinwand. Abschaffen
im selben J. n. für kleine Rindfleisch
ab. Einem Ringen von Vinsboten werden in
der Regel 3-5 Mark Göttern gegeben,
welches jedoch beim Rindfleisch wozu
gewährt gegeben werden muß u. im Falle
früherigen Rindfleisch als Lohn ungen
verfügt wird. Der Vinsbotenschiff findet
im Allgemeinen eine Rindfleischstelt.
(sog. Rindfleisch 28 Vj.)

Leinwandstelt soll an der Fest wozu, gleich
mit Leinwand gegeben werden.

Ein abschließendes Rindfleisch ist im Falle der
Leinwand gegeben.

bb. Das ist: Rindfleisch ist Rindfleisch für das
Rind, an diesem Tage wird Rindfleisch
gegeben, Rindfleisch Rindfleisch u.
Rindfleisch mag das Rindfleisch Rindfleisch
gegeben.

c. Wenn es um Andenklage geht, so bleibt
der Mann 100 Tage liegen. Kleidergröße, wasche
in der Querschnittsweise gesät wird, soll
nicht yndigen.

Wenn Kupfer von Klagen u. vom Preis
der Münze bei der neuen Kunst soll:

"In Gottes Namen."

Stückzahl soll man nicht im Jahre
des Jahres setzen u. nicht am Stillsitz.

Stückzahl soll man von 10-12 Uhr
setzen, so viel Klagen die Glocke schlägt,
so viel Wachen soll es in der Hülse geben.

cc. Wenn Klappflug werden gesagte
Kleinigkeiten ins Feuer geworfen.

d. Am Klappflug wird in der Kirche der
Kantor der Hülse gewarnt gegen Klappflug.

Am 22. Februar ist sein seit verlorener Zeit
bis heute nicht, dass die Kinder bis zum

14. März mit einem Rock von sich singend
von der Hülse springen u. rufen:

"Gut, Gut ist Klappflug, wasche Klappflug
u. Hülse d. Hülse von."

Der Kolkentruck für "Gut ist Gut
u. für "Stonot, Stonot."

13. c. Gall = fides, Suckel = fieser, oder mündig.
unmündig.

d. Cuckel = Koller, Vanda = Vögel, Keta =
Götti, Kertin = Götter od: Göttin.

e. Gries Gott = guten Gey, Nian = Befehl
Gott. Nian: fult die Gott.

Antwort: Gott fult allen od: fult die Gott
im Himmel und n. Kinn nimmst vintea
bis Bördintey.

Slüfa: Summar Raib, Spel, Cef, Linnab Kij.

f. Singas 1) du bist der Verman, 2) der pfittelt
Pflanz, 3) der fult sie auf, 4) der künzt sie
für, 5) der klainu Gytzbrü fert vltas
Pafim.

Pifurida = Griesbrot, Vaiter = Vorigest
Pifur = Pifur.

h. Vaila der Pflanz: Horn, Brandel, Pogg,
Pflanzraifan, Rof = (Gytz)

Vaila der Pflanz: Riffa, Rind, Riffom.
(Brandpflanz) Riffal = Riffal, Gattal,
Pflanz = Pflanz.

i) fackel = junge Birn, Leibula = junges
Gut, yuffurttunab Pifurim = Guttan.
fackel Rind Riffal mit der Suckin
Befundenen Kinnan.

Nota Prof. meior Glap vna findal yauent,
pferuaga Piell, reuipa Rifimual, yafletta
Bluma od: Slak.

Das Rifimual der Viana fipst im Olypmanian
"Krollen."

Ryllaftab, unripad Olt uauud uou
Chunpungung od: Rriff.

Kell a. H., den 23. August 1895.

M. Mang, Hayell.